

178676-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architekturbüros – Objektplanung Gebäude und Innenräume sowie Freianlagen

OJ S 60/2024 25/03/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Abteilung 4 - Bau, Liegenschaften und Gebäudemanagement

E-Mail: simone.rodeck@verwaltung.uni-halle.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Bildung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Objektplanung Gebäude und Innenräume sowie Freianlagen

Beschreibung: Objektplanung Gebäude und Innenräume sowie Freianlagen

Kennung des Verfahrens: 25a1acf0-3289-4917-a0ce-4d7b173d5f31

Interne Kennung: Z04030-24-03-044

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Friedemann-Bach-Platz 6

Stadt: Halle (Saale)

Postleitzahl: 06108

Land, Gliederung (NUTS): Halle (Saale), Kreisfreie Stadt (DEE02)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 383 594,94 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bewerbergemeinschaften (BG):Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter. Abgabe einer Erklärung, dass die Mitglieder der BG (ARGE) gesamtschuldnerisch haften, auch über die Auflösung der ARGE hinaus. Die BG muss einen bevollmächtigten Vertreter benennen. Für die Erklärung ist das Formblatt zu verwenden (Anlage I.6-Erklärung Bietergemeinschaft). Nachweis hat mit Abgabe der Bewerbung zu erfolgen. Der AG behält sich vor, weitere Unterlagen abzufordern, welche die Zuverlässigkeit

der Kooperation in Form einer BG (§ 1 GWB) belegen. Sollte sich im Laufe des Verfahrens eine bestehende BG in ihrer Zusammensetzung verändern oder ein Einzelbewerber das Verfahren in BG fortsetzen wollen, ist dies nur mit ausdrücklicher schriftlicher Einwilligung des AG zulässig. Diese wird jedenfalls nicht erteilt, wenn durch die Veränderung der Wettbewerb wesentlich beeinträchtigt wird oder die Veränderung Auswirkungen auf Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit hat.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 123 GWB vorliegen

Konkurs: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 123 GWB vorliegen

Entrichtung von Steuern: Angaben, dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben ordnungsgemäß erfüllt wurde und insofern nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 123 GWB vorliegen

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 123 GWB vorliegen.

Korruption: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 123 GWB vorliegen

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 123 GWB vorliegen

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 123 GWB vorliegen

Betrugsbekämpfung: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 123 GWB vorliegen

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 123 GWB vorliegen

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Objektplanung Gebäude und Innenräume sowie Freianlagen

Beschreibung: Leistungen der Objektplanung Gebäude und Innenräume sowie Freianlagen für die Baumaßnahme "Instandhaltungsmaßnahmen im Gebäude Friedemann-Bach-Platz 6 insbesondere unter Beachtung von Brandschutzmaßnahmen und Reduzierung von Barrieren in 06108 Halle (Saale). Brutto-Grundfläche nach DIN 277 in m²: 3500 Der Auftraggeber beabsichtigt, die Gebäudeplanung nach Teil 3 Abschnitt 1 und 2 HOAI 2021 mit den Leistungsphasen 2-8 für das Bauvorhaben Instandsetzungsmaßnahmen im Gebäude Friedemann-Bach-Platz 6 in 06108 Halle (Saale) zu vergeben. Die Beauftragung erfolgt stufenweise wie folgt: Stufe 1: (LPH 2-4), Stufe 2 (LPH 5), Stufe 3 (LPH 6-7) und Stufe 4 (LPH 8). Mit Auftragserteilung wird zu-nächst die Stufe 1 (Leistungsphasen 2-4) beauftragt. Ein Anspruch auf Übertragung weiterer Stufen bzw. Leistungsphasen besteht nicht. Für die Übertragung weiterer Leistungsphasen muss mindestens die Finanzierung sichergestellt sein. Die zeitlichen Rahmenbedingungen sehen einen Leistungsbeginn ab September 2024 und eine Fertigstellung bis Ende 2028 vor. Mit den Planungsleistungen soll unmittelbar nach Beauftragung begonnen werden, so dass im Jahr 2024 die vollständige Leistungserbringung bis zur Leistungsphase 4 der HOAI erfolgen kann. Die geplanten Bautätigkeiten sollen im

Zeitraum von 2025 - 2028 stattfinden. Ziel der Maßnahme ist neben der Reaktivierung von Büroflächen einschl. deren erforderlichen Nebenräume (Teeküche, Beratungsräume usw.) auch das Herrichten neuer WC-Anlagen, sowie eine Verbesserung im baulichen Brandschutz und eine Reduzierung von Barrieren herzustellen. Dabei sollen die geplanten Maßnahmen sich überwiegend auf Bautätigkeiten im Bereich Erdgeschoss bis 2. Obergeschoss beschränken. Des Weiteren ist der Abriss des Nebengebäudes im Jahr 2025 geplant. Nach aktuellem Stand beträgt das Budget 3,8 Mio € (brutto) für die Kostengruppen 300-500. Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Friedemann-Bach-Platz 6

Stadt: Halle (Saale)

Postleitzahl: 06108

Land, Gliederung (NUTS): Halle (Saale), Kreisfreie Stadt (DEE02)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 16/09/2024

Enddatum der Laufzeit: 01/12/2028

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 383 594,94 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:freelance# Angaben zur Beschränkung

der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden

Geplante Mindestzahl: 3 Höchstzahl: 5 Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten

Zahl von Bewerbern: Die Auswahl erfolgt anhand einer Bewertungsmatrix. Die Kriterien

werden wie folgt bewertet: Alle Bewerber, die einen Teilnahmeantrag fristgerecht eingereicht

haben und die formellen Mindestkriterien erfüllen, sind für die Wertung der Auswahlkriterien

zugelassen. Der Auftraggeber wählt die Eignung der Bewerber anhand der Auskünfte und

Formalien, die zur Beurteilung der von diesen zu erfüllenden wirtschaftlichen und technischen

Mindestanforderungen erforderlich sind, unter den Bewerbern, die nicht ausgeschlossen

wurden und die genannten Anforderungen erfüllen, diejenigen aus, die er zur Verhandlung

auffordert. Die Auswahl erfolgt anhand von mindestens einem eingereichten Referenzobjekt

des vergangenen 8 Jahre (Stichtag: 1. Januar 2016), das mit Übergabe an den Nutzer

realisiert worden ist. Die Anzahl der einzureichenden Referenzen wird auf zwei Referenzen

begrenzt. Folgende Kriterien werden bewertet: Referenzprojekt: - Referenzobjekt ist ein

Baudenkmal: 2 Punkte, - vergleichbare Größe (BGF): 0-3 Punkte, - Umsetzung baulicher

Brandschutz und / oder Reduzierung von Barrieren: 0-4 Punkte, - Art der Nutzung: 1 Punkte, -

Termin der Fertigstellung: 0-3 Punkte, - Herstellungskosten für KG 300-500: 0-3 Punkte Es

werden maximal zwei Referenz ausgewertet und insgesamt können max. 32 Punkte durch die Referenzen erreicht werden. Es werden nicht nur Büroreferenzen gewertet. Sollten persönliche Referenzen eingereicht werden, sind diese gesondert zu kennzeichnen. Hinweis: Es ist davon auszugehen, dass die Anzahl an vergleichbaren Projekten, die in den letzten 3 Jahren abgeschlossen wurden, stark begrenzt ist. Um einen größeren Teilnehmerkreis ansprechen zu können und damit einen ausreichenden Wettbewerb zu gewährleisten, wird der in § 46 Abs. 3 Punkt 1 VgV vorgegebene Zeitraum von 3 Jahren auf einen Betrachtungszeitraum von 7 Jahren erhöht. Der Bewerbungsbogen mit den für die Auswahl der Bewerber erforderlichen formalen Kriterien, Mindestanforderungen und Auswahlkriterien wird zur Verfügung gestellt. Erfüllen mehrere Bewerber gleichermaßen die Anforderungen und ist die Bewerberzahl nach einer objektiven Auswahl entsprechend der zu Grunde gelegten Kriterien zu hoch, behält sich der Auftraggeber vor, die Teilnehmerzahl gem. § 75(6) VgV unter den verbleibenden Bewerbern zu lösen. Die Kriterien incl. Unterkriterien können auch der Eignungskriterienliste entnommen werden. Die Eignungskriterienliste ist zusammen mit den Formblättern zum Teilnahmeantrag unter der unter I.3 genannten elektronischen Adresse abrufbar.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: siehe Anlage I.1 - Checkliste Mit dem Teilnahmeantrag sind folgende Unterlagen und Erklärungen abzugeben: -Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten. Zugelassen ist, wer nach den Architektengesetzen oder Ingenieurgesetzen der Länder berechtigt ist, die Berufsbezeichnung Architekt oder Bauingenieur zu tragen oder nach den EG-Richtlinien, insbesondere der Richtlinien für die gegenseitige Anerkennung der Diplome berechtigt ist, in der Bundesrepublik Deutschland als Architekt oder als Bauingenieur tätig zu werden. -Juristische Personen müssen die Namen und die berufliche Qualifikation der Personen angeben, die für die Ausführung der Leistung verantwortlich sein sollen. -Nachweis über die Rechtslage (z.B. Handelsregistrauszug) -Nachweis über die Eintragung in das Berufsregister gem. III.2.1) - Erklärungen und Nachweise entsprechend dem Formular Anlage I.2 - Eigenerklärung in Verb. mit Matrix "Eignungskriterien" zur o persönlichen Lage und erfüllen der Mindestanforderungen (Angaben über Ausschlussgründe gemäß § 123 und § 124 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen, Unbedenklichkeitsbescheinigung des zuständigen Finanzamtes (nicht älter als 01.01.2023 bzw. Bescheinigung in Steuersachen, Angaben zu Insolvenzverfahren und Liquidation, Erklärung zur wirtschaftlichen Verknüpfung, Erklärung zur Unabhängigkeit von Ausführungs- und Lieferinteressen) ofinanziellen und wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit, otechnischen und beruflichen Leistungsfähigkeit. -Erklärung zur Bietergemeinschaft (Verwendung beigefügtes Formular (Anlage I.6), sofern die Teilnahme als Bietergemeinschaft erfolgt) -Verzeichnis der Unterauftragnehmer (Verwendung beigefügtes Formular (Anlage I.3), sofern beabsichtigt) -Verpflichtungserklärung Unterauftragnehmer (Verwendung beigefügtes Formular (Anlage I.5), sofern beabsichtigt) -Eigenerklärung Mindestlohn nach TVergG LSA (Verwendung beigefügtes Formular (Anlage I.7)), -Erklärung zum Nachunternehmereinsatz gem. TVergGLSA (Verwendung beigefügtes Formular (Anlage I. 9), sofern beabsichtigt), -Erklärung in Bezug auf Russland (Verwendung beigefügtes Formular (Anlage I.11), -Unabhängig davon, ob sich mehrere Unternehmen als Bietergemeinschaft bewerben oder für einen Teil der Leistungen --- Nachunternehmer beauftragt werden sollen,

sind die oben dargestellten Hinweise und Erklärungen für die Hauptleistungen von den für die Leistungserbringung vorgesehenen Unternehmen abzugeben. Die gegenseitige Verfügbarkeit bzw. Nutzbarkeit von Kapazitäten verbundener Unternehmen (z.B. Tochtergesellschaft /Muttergesellschaft) und von eingebundenen Nachunternehmern von den jeweiligen Unternehmen ist schriftlich zu bestätigen. Bei Bietergemeinschaften und Planern mit Subunternehmern sind die v.g. Nachweise von allen Beteiligten zu erbringen. Es sind nur Bewerbungen mit vollständig ausgefüllter und unterschriebener Eigenerklärung (Formblatt Anlage I.2) sowie den geforderten Nachweisen einzureichen. Nachforderungen, die nicht fristgerecht eingehen, führen zum Ausschluss am weiteren Verfahren.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: -Eigenerklärung über das jährliche Mittel der Beschäftigten der letzten 3 Jahre (Anzahl und Qualifikation) -Angaben zur voraussichtlichen technischen Projektstruktur und Qualifikation entsprechend Formular (Anlage I.2 - Eigenerklärung) -Angaben der vorhandenen technischen Ausrüstung des Unternehmens - Projektreferenzen (Anforderungen siehe II.2.8 in Verb. mit Anforderungen aus Formblatt Anlage I.2 - Eigenerklärung zur Eignung und Anlage I.12 - Wertungsmatrix Eignung) Die Referenzen sind durch den Bewerber oder den nach III.2.1 benannten Architekten bzw. Bauingenieur nachzuweisen. Mit Bezug auf VgV § 46 Abs. 3 Nr. 1 werden auf Grund der wirtschaftlichen Auswirkungen durch Covid-19 und den Krieg in der Ukraine zur Sicherstellung eines ausreichenden Wettbewerbs auch Referenzen berücksichtigt, die mehr als 3 Jahre zurückliegen (ab 01.01.2016). -Bei Bietergemeinschaften und Planer mit Subunternehmern sind die v.g. Nachweise von allen Beteiligten zu erbringen

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Eigenerklärung über den Gesamtumsatz des Bewerbers gem. § 45 (1) Nr. 1 VgV für die letzten 3 Geschäftsjahre (2021-2023) in dem Tätigkeitsbereich des Auftrages, auf Verlangen der Vergabestelle ist ein Nachweis durch Bestätigung eines vereidigten Wirtschaftsprüfers/Steuerberaters oder entsprechend testierte Jahresabschlüsse oder entsprechend testierte Gewinn- und Verlustrechnungen - Bescheinigung über abgeschlossene Berufshaftpflicht- Versicherung mit der Deckungssumme von mind. 1.500.000 € für Personenschäden und 1.000.000 € für Sach- und Vermögensschäden, jeweils zweifach pro Jahr maximiert -Möglicherweise geforderte Mindeststandards: Um auch neu gegründeten Büros die Möglichkeit der Teilnahme am Verhandlungsverfahren zu eröffnen, sieht § 45 Abs. 5 VgV aus berechtigten Gründen (z.B. erst vor Kurzem erfolgte Unternehmensgründung) vor, so kann er seine wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit durch Vorlage anderer, vom öffentlichen Auftraggeber als geeignet angesehener Unterlagen belegen. Werden die gemäß Vergabebekanntmachung geforderten Deckungssummen der Haftung und die geforderte zweifache Maximierung nicht erreicht, so ist eine Erklärung des Versicherers beizufügen, dass 1) die Deckungssummen/die Maximierung im Auftragsfall angepasst werden oder 2) im Auftragsfall eine objektbezogene Versicherung abgeschlossen wird - Bei Bietergemeinschaften und Planer mit Subunternehmern sind die v.g. Nachweise von allen Beteiligten zu erbringen

Kriterium:

Art: Sonstiges

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Direktlink auf Dokument mit Eignungskriterien (URL):
<https://www.evergabe.de/unterlagen/SelectionCriteria/54321-Tender-18e5af66b3e-1cbc3a4f263782e1>

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität der Projektbearbeitung

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 35

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität der Organisation des mit dem Projekt betrauten Personals

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität der Erfahrung des mit der Ausführung betrauten Personals

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-18e5af66b3e-1cbc3a4f263782e1>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 14/06 /2024

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 24/04/2024 13:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 4 Monate

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Fehlende und/oder unvollständige Nachweise und Angaben sind nach Aufforderung nachzureichen. Als Frist zur Vorlage der nachgeforderten Unterlagen gelten 7 Kalendertage, gerechnet nach dem Tag der Absendung der Aufforderung zur Nachreichung/Vervollständigung von Unterlagen, Nachweisen und/oder Erklärungen. Teilnahmeanträge, die selbst nach Ablauf der Frist nachgeforderter Unterlagen unvollständig sind, werden ausgeschlossen. Werden Referenzen nicht in der maximal benannten Anzahl eingereicht, gilt der Teilnahmeantrag nicht als unvollständig und führt nicht zum Ausschluss des Bewerbers, sondern zu einer geringeren Bewertung. Es können Angaben und Unterlagen zu den benannten Referenzen nachgefordert werden. Zusätzliche Referenzen können nicht nachgereicht werden.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Antrag ist nach § 160 Abs. 3 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichung des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nr. 2. § 134 Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Abteilung 4 - Bau, Liegenschaften und Gebäudemanagement

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Ref. 4.1. - Kaufmännisches Gebäudemanagement

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Abteilung 4 - Bau, Liegenschaften und Gebäudemanagement

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Abteilung 4 - Bau, Liegenschaften und Gebäudemanagement

Registrierungsnummer: 0204-15-2028-11

Postanschrift: Kurt-Mothes-Str. 1

Stadt: Halle (Saale)

Postleitzahl: 06120

Land, Gliederung (NUTS): Halle (Saale), Kreisfreie Stadt (DEE02)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Referat 4.1. - Kaufmännisches Gebäudemanagement

E-Mail: simone.rodeck@verwaltung.uni-halle.de

Telefon: +49 3455521487

Internetadresse: <https://www.uni-halle.de>

Profil des Erwerbers: <https://www.uni-halle.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Federführendes Mitglied

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt

Registrierungsnummer: t:03455141529

Postanschrift: Ernst-Kamieth-Str. 2

Stadt: Halle (Saale)

Postleitzahl: 06112

Land, Gliederung (NUTS): Halle (Saale), Kreisfreie Stadt (DEE02)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@lvwa.sachsen-anhalt.de

Telefon: +49 345514-0

Internetadresse: <https://lvwa.sachsen-anhalt.de/das-lvwa/wirtschaft-bauwesen-verkehr/wirtschaft/vergabekammern/1-und-2-vergabekammer/>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Ref. 4.1. - Kaufmännisches Gebäudemanagement

Registrierungsnummer: 0204:15-2028-11

Postanschrift: Kurt-Mothes-Straße 1

Stadt: Halle (Saale)

Postleitzahl: 06120

Land, Gliederung (NUTS): Halle (Saale), Kreisfreie Stadt (DEE02)

Land: Deutschland

E-Mail: simone.rodeck@verwaltung.uni-halle.de

Telefon: +49 3455521487

Internetadresse: https://bau.verwaltung.uni-halle.de/referat_4.1./sachgebiet_4.1.2./

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-7006

Offizielle Bezeichnung: Beschaffungsamt des BMI
Registrierungsnummer: 994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: be2232dc-cdd4-45ef-9479-a78d1c7d9ac7 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 22/03/2024 12:06:07 (UTC+01:00)
Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 178676-2024
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 60/2024
Datum der Veröffentlichung: 25/03/2024